Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates
am Mittwoch, dem 14.08.2019, 20:00 Uhr,
Pfarrhaus Lähden, Hauptstraße 2, 49774 Lähden.

I

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Franz Strüwing

Ratsmitglied

Herr Peter Diekmann

Frau Beate Dulle

Herr Klaus Groß-Thedieck

Herr Manfred Jürgens

Frau Maria Lau

Frau Hildegard Miels

Herr Daniel Munk

Herr Ludger Siemer

Herr Rudolf Völker

Herr Andreas Westermann

Herr Johannes Wolters

von der Verwaltung

Herr Dieter Pohlmann

Herr Alois Winkeler

Frau Marion Book

Frau Sarah Feldhaus

Presse

Herr Gerd Mecklenborg

Meppener Tagespost

Zuhörer

4 Zuhörer

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden durch Einladung vom 05.08.2019 zu der Sitzung eingeladen. Der Vorsitzende teilte mit, dass Punkt 8 „Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen“ von der Tagesordnung genommen wird. Die ordnungsgemäße Ladung, die geänderte Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.05.2019

Der Vorsitzende stellte fest, dass allen Mitgliedern die Niederschrift über die Sitzung vom 28.05.2019 zugestellt wurde. Einwendungen gegen Form und Inhalt wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

**Punkt 3 der Tagesordnung: Bauleitplanung Lähden, Bebauungsplan Nr. 64 "Südlich der Jahnstraße"; Beschlussfassung über die vorgetragene Anregungen und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/1370**

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 64 "Südlich der Jahnstraße" mit den textlichen Festsetzungen, den örtlichen Bauvorschriften und den Hinweisen und nachrichtlichen Übernahmen, sowie die Entwurfsbegründung haben in der Zeit vom 26. April 2019 bis zum 27. Mai 2019 öffentlich zu jedermanns Einsicht im Rathaus Herzlake ausgelegen. Gleichzeitig konnten die Entwurfsunterlagen im Auslegungszeitraum auch auf der Homepage der Samtgemeinde Herzlake unter www.herzlake.de eingesehen werden. Aus der Bevölkerung wurden keine Anregungen vorgetragen.

Gleichzeitig wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Planung beteiligt. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden Anregungen von folgenden Fachdienststellen vorgetragen:

Landkreis Emsland, Meppen
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Lingen
EWE NETZ GmbH, Cloppenburg
Telekom Deutschland Technik GmbH, Osnabrück
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover
Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim, Osnabrück
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bezirksstelle Emsland, Meppen
Trink- und Abwasserverband „Bourtanger Moor“, Geeste
Unterhaltung- und Landschaftspflegeverband 99 „Untere Hase“, Meppen

Alle übrigen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben keine Anregungen vorgetragen bzw. sich innerhalb der vorgegebenen Frist nicht geäußert. Bei den letztgenannten Dienststellen ist davon auszugehen, dass Anregungen nicht vorgetragen werden.

Die Anregungen der Fachdienststellen und die Abwägungsvorschläge hierzu lagen allen Ausschussmitgliedern vor.

Auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses beschloss der Rat einstimmig, den Abwägungsvorschlägen zuzustimmen. Weiterhin beschloss der Rat einstimmig, den Bebauungsplan Nr. 64 „Südlich der Jahnstraße“ mit den textlichen Festsetzungen, den örtlichen Bauvorschriften, den Hinweisen und nachrichtlichen Übernahmen gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung zu beschließen und die Begründung hierzu.

**Punkt 4 der Tagesordnung: Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen
Vorlage: 2019/1365**

Nach § 111 Abs. 7 NKomVG entscheidet bei der Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen mit einem Wert von über 100,00 € der Rat.

Über die Annahme folgender Zuwendungen ist zu entscheiden:

- Brüggen Oberflächen- und Systemlieferant GmbH
Boschstraße 4, 49770 Herzlake
72-Stunden-Aktion Holte

Sachspende 414,00 €

- Friseursalon Christa Flint
Am Holtberg 1, 49774 Lähden – Holte-Lastrup
72-Stunden-Aktion Holte **Geldspende 100,00 €**
- LVM Versicherungsagentur Frank Ficker,
Zuckerstraße 45 a, 49770 Herzlake
72-Stunden-Aktion Holte **Geldspende 100,00 €**
- Brüninghoff GmbH & Co.Kg
Industriestraße 14, 46359 Heiden
Jugendheim Vinnen **Geldspende 250,00 €**
- GVAgrar mbH & Co.KG
Westerstede Straße 88, 36316 Varel
Jugendheim Vinnen **Geldspende 300,00 €**
- Kramer Agrar KG
Herßumer Straße 42, 49774 Lähden-Vinnen
Jugendheim Vinnen **Geldspende 845,00 €**
- nah und gut Sudholt
Im Dorf 17, 49774 Lähden-Vinnen
Jugendheim Vinnen **Geldspende 500,00 €**

Der Rat beschloss auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig, die Spenden von der Firma Brüngen Oberflächen- und Systemlieferant GmbH, dem Friseursalon Christa Flint sowie der LVM Versicherungsagentur Frank Ficker für die 72-Stunden-Aktion Holte anzunehmen. Ebenso beschloss der Rat auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig, die Spenden der Firmen Brüninghoff GmbH & Co.KG, GVAgrar mbH & Co.KG, Kramer Agrar KG sowie nah & gut Sudholt für das Jugendheim Vinnen anzunehmen.

**Punkt 5 der Tagesordnung: SV Holtensia Holte;
hier: Antrag auf Förderung einer versenkbaren Beregnungsanlage
Vorlage: 2019/1366**

Der SV Holtensia Holte e.V. hatte mit Schreiben vom 27.05.2019 einen Zuschuss für die Neuanlage eines Brunnens sowie einer Pumpe beantragt. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich laut Angebot auf 10.351,10 €. Dieser Antrag wurde in der Sitzung des Rates am 28.05.2019 beraten. Eine Fördersumme sollte später beschlossen werden, da der Verein weitere Förderanträge gestellt hat.

Mit Schreiben vom 27.06.2019 hat der Verein nunmehr einen Antrag auf Förderung einer versenkbaren Beregnungsanlage gestellt. Die Kosten für Anschaffung und Installation der Anlage werden laut Angebot der Fa. Hermann Maue GmbH 14.496,38 € betragen.

Zur Finanzierung der beiden Maßnahmen wurden Zuschüsse bei der Sparkassenstiftung, dem Landessportbund Niedersachsen sowie dem Landkreis Emsland beantragt. Diese Anträge beinhalten die Neuanlage des Brunnens mit einer Pumpe und die Beregnungsanlage mit einer Gesamtinvestitionssumme von 24.847,48 €.

Entsprechend des Finanzierungsplanes erwartet der SV Holtensia Holte einen Zuschuss von der Gemeinde Lähden in Höhe von 4.969,50 €

Dem SV Schwarz-Gelb Lähden e.V. wurde im Jahr 2017 für die Herstellung eines neuen Brunnens mit Pumpe sowie einer Beregnungsmaschine ein Zuschuss in Höhe von 50 % der Gesamtkosten von 13.567,75 €, also 6.783,88 € gewährt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung? ~~Ja~~/ Nein

Zustimmung zur über-/ außerplanmäßigen Ausgabe erforderlich? Ja / ~~Nein~~

Deckungsvorschlag: ~~Mehreinnahmen~~/ Wenigerausgaben bei der Anschaffung von Spielgeräten auf den Spielplätzen (I12-3-301):

Nach Beratung beschloss der Rat auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig, dem SV Holtensia Holte e.V. einen Zuschuss für die Neuanlage eines Brunnens mit einer

Pumpe sowie der Installation einer versenkbaren Beregnungsanlage in Höhe von max. 5.000,00 € zu gewähren. Der Rat stimmte auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einer außerplanmäßigen Ausgabe einstimmig zu.

**Punkt 6 der Tagesordnung: Jugendkloster Ahmsen - Bildungs- und Begegnungshaus; hier: Antrag auf Förderung von Umbau- und Anpassungsarbeiten in den Außenanlagen für den Bildungsbetrieb und zum Nutzen der Dorfgemeinschaft
Vorlage: 2019/1367**

Das Jugendkloster Ahmsen hat jeweils einen Antrag auf Förderung von Umbau- und Anpassungsarbeiten in den Außenanlagen des Jugendklosters für den Bildungsbetrieb und zum Nutzen der Dorfgemeinschaft an die Gemeinde Lähden über 5.000 € und an die Samtgemeinde Herzlake über 9.000 € gestellt.

Seit Anfang dieses Jahres wurde aus dem Exerzitienhaus Ahmsen das Bildungs- und Begegnungshaus Jugendkloster Ahmsen. Trägerverein ist der Verein Marstall Clemenswerth und Jugendkloster Ahmsen e.V.

In seiner Sitzung am 28.11.2017 hat der Rat der Gemeinde Lähden beschlossen, der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth für das Jugendkloster Ahmsen im Jahr 2018 einen Zuschuss für Umbau- und Renovierungsarbeiten in Höhe von 10.000 € zu bewilligen. Der Samtgemeinderat hat einen Zuschuss in Höhe von 20.000 € im Jahr 2018 beschlossen.

Dem Jugendkloster wurde eine Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn ohne eine Zusage einer Förderung erteilt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Eine etwaige Förderung ist im Haushalt 2020 aufzunehmen.

Auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses beschloss der Rat einstimmig, dem Jugendkloster Ahmsen einen Zuschuss in Höhe von 5.000 € zu bewilligen. Die Mittel sind im Haushalt 2020 einzuplanen.

**Punkt 7 der Tagesordnung: Straßenausbau "Vinner Kirchweg" im Rahmen des ländlichen Wegebaus
Vorlage: 2019/1376**

Ursprünglich war vorgesehen, den „Vinner Kirchweg“ und die Straße „Lewes Kamp“ einschließlich des Radweges mit einer Förderung nach dem NGVFG-Mitteln auszubauen und zu verbreitern. Zwischenzeitlich teilte die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit, dass NGVFG-Mittel nur gewährt werden, wenn die auszubauende Straße eine Mindestbreite von 5,50 m erhält.

Es besteht die Möglichkeit für den Ausbau des „Vinner Kirchweges“ Zuwendungen zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ZILE) zu beantragen. Unklar ist, ob der Abschnitt „Lewes Kamp“ gefördert wird. Außerdem ist nur eine Ausbaubreite von 3,50 m zuzüglich 0,75 m Seitenraum beidseitig möglich. Der Fördersatz beträgt nach Auskunft von Frau Hinrichs, Amt für regionale Landentwicklung, derzeit 63 %. Zur Klärung der fraglichen Punkte bittet das ArL noch um einen Vororttermin. Dieser findet am 16.08.2019 statt. Die Frist für den Förderantrag endet am 15.09.2019.

Der Rat beschloss auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig, einen Antrag für den Ausbau des „Vinner Kirchweges“ und gegebenenfalls für die Straße „Lewes Kamp“ auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung zu stellen.

Punkt 8 der Tagesordnung: Satzung über die Erhebung von Ausbaubeiträgen

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung genommen.

Punkt 9 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Punkt 9.1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Herr Böseler teilte mit, dass von einem Vermessungsbüro auf dem Vinner Kirchweg Messungen durchgeführt wurden und Fotos von Hofeinfahrten am Lewes Kamp erstellt wurden. Er fragte an, ob ein Ausbau des Vinner Kirchweges erfolgen soll und ob die Anlieger dafür Beiträge zahlen müssten.

Herr Winkeler erklärte, dass ein öffentliches Vermessungsbüro den Auftrag erhalten habe, den Ist-Zustand der Straße festzustellen. Sollte ein Ausbau erfolgen, werden die Anlieger frühzeitig informiert. Derzeit finden noch Abstimmungsgespräche mit Fördergebern statt. Es werde versucht, dass ein möglicher Ausbau ohne Anliegerbeiträge erfolgen könne.

Punkt 9.2 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Herr Heinz Wolters fragte nach dem Sachstand Dorferneuerung Herßum. Es gäbe Gerüchte im Ort, dass die Schule nicht mehr saniert werde.

Bürgermeister Strüwing erklärte, dass das ArL mitgeteilt habe, dass der hintere Gebäudeteil nicht förderfähig sei. Daher mussten neue Planungen erfolgen. Es gab viele Termine und Gespräche diesbezüglich. Die neuen Pläne sollen in den nächsten Tagen eingehen und werden den Ratsmitgliedern und anschließend auch den Herßumer Bürgern in einer Bürgerversammlung vorgestellt.

Ratsherr Westermann monierte, dass die Bürger keine Info erhalten haben, dass die Maßnahme um ein Jahr verschoben wurde.

Punkt 9.3 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Herr Heinz Wolters teilte mit, dass sich in Herßum eine neue Gruppe gebildet hat, die u.a. den Teepohl sauber halten wird. Er erklärte, dass die Hecke dringend geschnitten werden müsse und eine Abgrenzung zu den privaten Grundstücken erfolgen sollte. Weiterhin erkundigte er sich nach dem Pachtvertrag für die Hütte.

Ratsherr Wolters teilte mit, dass der Bauhof die Hecke im Frühjahr schneiden wird. Der Pachtvertrag verlängert sich jährlich um ein weiteres Jahr, wenn er nicht gekündigt wird.

Herr Winkeler schlug vor, mit dem Bauhof und der Gruppe einen Termin vor Ort zu vereinbaren, um alles Notwendige zu besprechen.

Punkt 10 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Punkt 10.1 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ratsfrau Lau teilte mit, dass die Dorferneuerungsmaßnahmen in Lastrup erfolgreich abgeschlossen wurden. Am Samstag, 24.08.2019, ab 14.00 Uhr findet eine Einweihung mit einem kleinen Dorffest statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen seien.

Punkt 10.2 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Strüwing informierte, dass der neu gegründete Lähdener Gewerbeverband am Sonntag, 25.08.2019, 11.00 – 18.00 Uhr, einen „Tag mit offenen Augen durch Lähden“ veranstalte, wo sich die Unternehmen vorstellen werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Punkt 10.3 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Strüwing bedankte sich bei allen Beteiligten für die 72-Stunden-Aktion. Es hätten in allen Ortschaften tolle Aktionen stattgefunden. Ein besonderer Dank gilt den vielen engagierten Jugendlichen.

Punkt 10.4 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Diekmann erkundigte sich nach dem Ausbau der Landesstraße L 55. Stellv. Gemeindedirektor Pohlmann informierte, dass mit dem Ausbau am 23.09.2019 begonnen werden solle und die Maßnahme bis Mai 2020 abgeschlossen werden solle.

Strüwing
Bürgermeister

Book
Protokollführerin

Pohlmann
Stellv. Gemeindedirektor